

# Ausschluss von Klassenfahrt nicht "rechters?"

Beitrag von „FüllerFuxi“ vom 10. Februar 2017 13:55

Und zum woanders hinfahren ist es zu spät. Es ist ja schon alles gebucht. Allerdings lauern für einen Hyperaktiver Schüler auch irgendwo im Dorf Gefahren, die nicht einschätzbar sind...

Da ist der Ort eigentlich egal.

Außerdem kann und darf es nicht sein, dass wegen eines einzelnen Schülers die Fahrt leidet.

Das ist Jandas generelle Problem der Inklusion...Man muss viel Gewese um Minderheiten machen und verliert die Masse aus dem Blick, denn die "laufen ja irgendwie mit."

Aber das ist ein anderes Thema... 

LG